

FV Uffenheim – Spfr Dinkelsbühl 3:1

(hüs) - Uffenheim gelang ein wichtiger Sieg im Abstiegskampf. Dinkelsbühl bleibt 2023 noch immer ohne dreifachen Punktgewinn, der Abstand auf die Relegationsplätze verkürzte sich damit abermals.

7.5.23

Die Gäste kamen im Duell der Tabellennachbarn besser ins Spiel und verzeichneten nach zwei Minuten die erste gute Gelegenheit durch Jonas Launer, der an FVU-Torwart Philipp Müller scheiterte. In der Folge waren die Gäste zwar optisch überlegen, nennenswerte Möglichkeiten gab es aber erst nach einer halben Stunde wieder.

Spieltag im Überblick

FC Wendelstein – TuS Feuchtangenen	1:1
TV Hilpoltstein – TSV Greding	1:2
SG Herrieden – ESV Ansbach-Eyb	0:1
FV Dittenheim – BSC Woffenbach	3:0
SV Lauterhofen – ASV Zirndorf	2:1
SV Wettelsheim – TSV Meckenhausen	1:4
SC Aufkirchen – FC Dombühl	3:1
FV Uffenheim – Spfr Dinkelsbühl	3:1

1. SC Aufkirchen	27	18	4	5	65:30	58
2. TSV Meckenhausen	27	16	6	5	69:37	54
3. ASV Zirndorf	27	14	4	9	48:44	46
4. TSV Greding	27	13	5	9	47:38	44
5. FC Wendelstein	27	11	11	5	40:33	44
6. TuS Feuchtangenen	26	10	10	6	37:34	40
7. FV Uffenheim	26	10	9	7	46:36	39
8. TV Hilpoltstein	27	11	4	12	43:42	37
9. Spfr Dinkelsbühl	27	9	10	8	43:37	37
10. SV Lauterhofen	26	9	9	8	49:38	36
11. ESV Ansbach-Eyb	27	10	6	11	37:40	36
12. FV Dittenheim	27	10	4	13	41:46	34
13. SG Herrieden	26	9	5	12	35:42	32
14. BSC Woffenbach	27	6	2	19	29:67	20
15. FC Dombühl	27	3	10	14	27:51	19
16. SV Wettelsheim	27	3	5	19	22:63	14

Erst setzte Sebastian Zeller einen Kopfball knapp am Gästetor vorbei, dann scheiterte auf der Gegenseite Jan Hähnlein aus wenigen Metern per Kopf an Torwart Müller. Nur eine Minute später setzte sich Tobias Kreischer am rechten Flügel durch, seine Hereingabe konnte Lukas Hofmann zur 1:0-Führung des FVU ins lange Eck bugsieren.

Direkt nach der Pause kamen die Gäste zum Ausgleich. Stefan Bauer schoss beim Klärungsversuch FVU-Verteidiger Bernd Böbendorfer an und von dessen Bein kullerte der Ball über die Linie. Der Ausgleich gab den Gästen Auftrieb und viele lange Bälle segelten Richtung FVU-Strafraum.

Die klarste Chance in dieser Phase hatte Gästetorjäger Tim Müller, der den Ball aber nicht an Namensvetter Philipp vorbeibrachte. Auf der Gegenseite hatte Hofmann die große Chance die Heimelf, wieder in Führung zu bringen. Er zielte aus fünf Metern jedoch über das Tor.

Wenig später machte es Freddy Ruck besser. Nach einem langen Ball von Abwehrchef Marcel Zeller köpfte er den Ball über den herauslaufenden Torwart Jens Hähnlein zu erneuten Führung der Gastgeber ein.

Die Sportfreunde warfen in der Schlussphase alles nach vorne und kamen trotz Unterzahl – Tim Müller hatte in der 84. Minute wegen Halten 10 Minuten bekommen – immer wieder gefährlich an den Strafraum. Der FVU verteidigte allerdings sehr konzentriert und Jörg Böbendorfer sorgte mit dem Abpfiff für die Entscheidung. Fast von der Grundlinie konnte er den Ball zum 3:1 einschicken.

FV Uffenheim: Müller, Bauer, Stadelmann, B. Böbendorfer, M. Zeller, Gundel, S. Zeller, Ruck (90. J. Böbendorfer), Kreischer, U. Böbendorfer, Hofmann (84. Naim).

Spfr Dinkelsbühl: Je. Hähnlein, Trexler (75. C. Launer), P. Müller, Kappler, Arold, Jan Hähnlein, J. Launer, Haltmayer, T. Müller, Consentino (89. Heberlein), Basli (80. Reifenberg)

Torfolge: 1:0 Lukas Hofmann (32. Minute), 1:1 Bernd Böbendorfer (46., Eigentor), 2:1 Freddy Ruck (81.), 3:1 Jörg Böbendorfer (90.).